

24.07.2024 um 00:05 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Ayleen Nüchter,

Katholische Gemeindereferentin im Pastoralverbund St. Benedikt Hünfelder Land

Sich abkühlen und den Alltag vergessen können

Wenn ich an die Sommerferien in meiner Kindheit denke, dann fällt mir als erstes das Freibad ein. Auf Knopfdruck entstehen Bilder in meinem Kopf. Die Liegewiesen voller bunter Badetücher, der typische Schwimmbadgeruch und von überall her lautes Kinderlachen.

Die Abläufe waren fast schon routiniert. Schnell einen Platz unter einem großen Baum suchen, nochmal eine kleine Schicht Sonnencreme auftragen und los ging's. Dann hieß es - sich erstmal überwinden, ins kalte Wasser zu gehen. Einige von meinen Freunden sprangen ohne zu zögern ins Becken. Ich gehörte dann doch eher zu den Menschen, die die Treppe nahmen und es langsamer angehen ließen.

Schnell mal abtauchen

Das Schönste an den etlichen Schwimmbadbesuchen war im Rückblick, dass man die Zeit vergessen und einfach mal abtauchen konnte. Klar – im Wasser, aber auch von den Sorgen und dem normalen Alltagstrott.

Es tut gut, sich abzukühlen und über nichts Nachdenken zu müssen. Ich wünsche den Familien in Hessen besonders jetzt in den Sommerferien viele dieser Momente des Abtauchens und der Erfrischung.